

Darfo Terme di Boario

Koordinaten: 45°53'31" Nord,

10°11'09" Ost

Provinz: Brescia

Anfahrt: Von Brescia Richtung Lago d'Iseo über SP510 weiter über SS42 bis Darfo dann SS294 der Beschilderung Terme folgen.



Seit altersher sind die Wasser von Boario bekannt als wirksames Mittel zur Heilung und Vorbeugung von Leber- Gallen- und Darmerkrankungen, sowie von Bluthochdruck und Harnwegerkrankungen.

Die Thermalquellen von Boario sind vom Typ her Hydrogenkarbonat-Sulfat-Kalzium-Magnesium-Wässer. Jede Quelle ist charakteristisch an ihren verschiedenen Salzgehalten. Die Quellen heißen Antica Fonte, Fausta, Igea und Boario.

Das Wasser entspringt im Herzen des Monte Altissimo, wo es im Laufe von 15 Jahren vier verschiedene Gesteinsschichten durchwandert. Hierbei reinigt es sich selbst und nimmt wertvolle Mineralstoffe auf. Es kommt aus einer Tiefe von ca. 220 Metern. Die Eigenschaften des Wassers sind ideal für die im Folgenden beschriebenen Anwendungen.

Die Terme ist ganzjährig geöffnet. Der Eintritt beträgt 6,00 Euro / Person.

Fausta



Fausta, warm am Morgen auf leeren Magen getrunken, regt es die Darmtätigkeit an und entfaltet eine reinigende Wirkung auf der Schleimhaut. Auch vermindert es Darmkrämpfe und begünstigt seine Funktion. Es bringt Linderung bei Darm-Erkrankungen häufig im Zusammenhang mit Stress, wie z.B. Reizdarm-Syndrom, chronische Verstopfung, Blähungen und Schwierigkeit beim Abfluss der Gallenflüssigkeit.

Mineralisierung: Reich an Sulfat-, Kalzium-, Magnesium- Mineralien

Festrückstände: 2650 mg/l

Indikation: Reizdarm; chronische Verstopfung; Gallenprobleme; Verdauungsstörungen

Auswirkungen: Regulierung der Darmfunktion; Beschleunigung der Verdauung; Erhöhung der Gallensekretion

Wassertemperatur
am 21.06.2009 18,8 °C

Igea



Igea ist ein ideales Wasser für den Wasseraustausch, wirkt heilend auf den Verdauungstrakt und die Gallenwege und fördert die Beseitigung von Stoffwechselschlacken.

Hat positive Auswirkungen auf die Verdauung, zur Verhinderung von Harnsteinen und wirkt entzündungshemmend auf die Wege Urogenitalsystems.

Mineralisierung: Mittlere Menge an Sulfat-Mineralien

Festrückstände: 660 mg/l

Indikation: Übersäuerung des Magens und langsame Verdauung; funktionelle Verdauungsstörung; Entzündung der Harnwege; Mineralmangel

Auswirkungen: Verbesserung der Verdauung; Vermeidung von Harnsteinen, entzündungshemmende Wirkung im Urogenitalsystem

Wassertemperatur
am 21.06.2009 15,5 °C

Boario



Boario übt eine stark reinigende Wirkung und Entgiftung des Magen-Darm-Trakt und der Urinwege aus. Fördert die Verdauung und unterstützt bei der Behandlung von Zysten, Nierensteine, Gicht und dank seines niedrigen Natriumgehalts, hält es das Wasser zurück. Durch die ausgewogene Zufuhr von Calcium und Magnesium ist es ein optimales Wasser für den täglichen Gebrauch und für alle Altersgruppen.

Mineralisierung: Durchschnittlich geringe Menge an Hydrogencarbonat und Sulfaten

Festrückstände: 590 mg/l

Indikation: Langsame Verdauung; wiederkehrende Blasenentzündungen; Nierensteine; Mineralienmangel an Kalzium und Magnesium; Zurückhaltung von Wasser; Anhäufung von Stoffwechselschlacke

Auswirkungen: Beschleunigte Verdauung, Aufstoßen und Sodbrennen; Verhinderung von Urinstein; Förderung der Harnausscheidung; Salzzufuhr